

Rundschreiben

Nr. 01 | 2016

Die Maschinenringe belegen im DLG-Imagebarometer den 1. Platz

Erstmals nehmen die Maschinenringe Platz 1 in der Kategorie „Handel und Dienstleister“ im DLG-Imagebarometer ein. Der Bundesverband der Maschinenringe und wir sind stolz auf dieses Ergebnis und auf diese Auszeichnung.

Wir bedanken uns bei allen landwirtschaftlichen Mitgliedsbetrieben, dass wir als Gemeinschaft zum besten Dienstleister der Landwirtschaft ernannt wurden und sehen es als Auftrag der Landwirte an uns weiter zu verbessern.

ICH BIN STOLZ AUF EUCH.

Weil ihr euren Maschinenring auf den ersten Platz des DLG Imagebarometers gewählt habt.



*Danke.
Für den 1. Platz.*

*Euer
Bernhard Empl*
Geschäftsführer
MR Erding e.V.

Jahresabschluss 2015

Mit dem Ergebnis des vergangenen Jahres sind wir zufrieden. Es konnte wieder ein hoher Verrechnungswert erzielt werden, er liegt bei insgesamt 7,5 Mio. €, obwohl die Erträge vom Feld letztes Jahr viel niedriger ausgefallen sind.

Die Mitgliederzahl stieg weiterhin an. Es gab 30 Neuzugänge und 17 Austritte. Somit ist die **Mitgliederzahl auf 1892** gestiegen. Es wurden wieder über 200 Anträge auf soziale Betriebshilfe gestellt und dafür Helfer/Innen vermittelt.

Inhalt Rundschreiben

- S. 2 Personelle Änderung
Neues Beratungsangebot
Betriebssicherheit
Mehrfachanträge online 2016
- S. 3 Betriebshilfe
Agrardieselrückerstattung
Zahlungsansprüche
LKW-Führerscheinmodule
- S. 4 Altreifenentsorgung
Gülleuntersuchung
Mitgliederanzeigen

>> Gedenken an Verstorbenen

Wir gedenken an unser verstorbenes **Gründungsmitglied** Martin Bachmayer, der am 20. Dezember 2015 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Er war bei der Gründung unseres Maschinenringes im Jahre 1962 in der Vorstandschaft dabei und leistete einen wesentlichen Beitrag für die Entwicklung unseres Ringes. Dafür noch einmal ein „herzliches Vergeltsgott“!



O Herr, gib ihm die ewige Ruhe!



Wir wünschen ihm die ewige Ruhe!

>> Personelle Änderung

Die Geschäftsführung des MR e.V. Erding wird sich zum 1. April 2016 verändern. GF Bernhard Empl wird dann nur noch halbtags (3 Tage/ Wo.) tätig sein. Dafür wird Martin Haindl aus Hecken in Teilzeit die restliche Geschäftsführung übernehmen.



Die Vorstandschaft hat sich für Martin Haindl als GF-Nachfolger entschieden. Er hat schon jahrzehntelange MR-Erfahrung durch seine Tätigkeiten im MR EBE und bei der MR Deutschland GmbH sammeln können. Er wird in ca. 2 Jahren die Geschäftsführung dann voll übernehmen, wenn GF Empl in Rente geht. Wir wünschen ihm viel Erfolg und viel Freude in seiner neuen Aufgabe bei uns im Ring.

>> neues Beratungsangebot Betriebsicherheit

In Zusammenarbeit mit dem KBM (Kuratorium Bayerischer Maschinen- und Betriebshilfsringe) bieten wir ab sofort Beratung in Sachen Arbeitssicherheit an.

Jeder landwirtschaftliche Betrieb oder Lohnunternehmer ist, sofern er bei der BG versichertes Personal angestellt hat (Vollzeit, Teilzeit, geringfügig oder kurzzeitig) verpflichtet, seine Mitarbeiter/Innen sicherheitstechnisch zu betreuen.

Das notwendige Grundwissen dazu erlangt der bei der SVLFG versicherte Unternehmer durch das sog. Unternehmermodell (LSV Modell)

Ihre Aufgabe ist es dann lt. Betriebssicherheitsverordnung:

- Im Rahmen einer schriftlichen Gefährdungsbeurteilung (muss seit 1.10.2014 zwingend in Schriftform vorliegen) alle Gefährdungen, denen die Ange-

stellten ausgesetzt sind zu benennen, Risiken einzuschätzen und Maßnahmen zur Risikominimierung zu ergreifen.

- Alle Mitarbeiter regelmäßig zu den Arbeitschutzmaßnahmen zu unterweisen und dies zu dokumentieren.
- Persönliche Schutzausrüstung an die Arbeitnehmer auszugeben
- Und alle Betriebsmittel, mit denen die Arbeitnehmer umgehen auf deren Betriebssicherheit zu überprüfen (incl. Dokumentation).

Eine umfangreiche Aufgabe, bei der wir sehr umfassend unterstützen können.

Nähere Informationen dazu im Internet unter www.mr-erding.de bei Beratungsleistungen.

>> Mehrfachanträge online 2016

Auch heuer bieten wir wieder Unterstützung bei der Mehrfachantragstellung durch unseren Mitarbeiter Martin Huber an.

Bei der Antragstellung 2016 ist auf die Feldstücksabgrenzung zu achten, da im Frühjahr 2015 neue Luftbilder gemacht wurden.

Wie im Vorjahr ist aufs Greening zu achten, ausgenommen sind ökologisch wirtschaftende Betriebe und Kleinerzeuger, die befreit sind. Betriebe ab 15 ha Ackerfläche müssen Ökologische Vorrangflächen (ÖVF) ausweisen und außerdem auf Fruchtfolge und Dauergrünlanderhalt achten.

ÖVF können durch folgende Maßnahmen erbracht werden:

- CC-Landschaftselemente
- Feldränder, Pufferstreifen, Waldränder und ÖVF-Brache
- Zwischenfrucht und Grasuntersaat (mind. 2 Kulturen)
- Leguminosen

Die Kosten für die Unterstützung sind wie im Vorjahr:

- | | |
|--------------------------------|--------|
| - Grundbetrag | 20,- € |
| - Je angefangene 5 Minuten | 5,- € |
| - Aufpreis für Nichtmitglieder | 10,- € |

Ab 1. Februar sollte wieder eine KULAP-Antragstellung mit eingeschränkten Maßnahmen aufgrund eingeschränkter finanzieller Spielräume möglich sein.

>> Betriebshilfe

Der Bedarf an Betriebs- und Haushaltshilfe ist ungebremst. Besonders Sozialeinsätze werden in den Wintermonaten stark nachgefragt. Obwohl wir immer noch auf eine stattliche Anzahl von Helferinnen und Helfern zurückgreifen können, arbeiten wir scharf am Limit. Derzeit können wir 2 festangestellte Dorfhelferinnen, 2 festangestellte Betriebshelfer, 11 selbständige Dorfhelferinnen und Betriebshelfer/Innen und ca. 45 nebenamtliche Helfer/Innen vermitteln.

Trotzdem ist es schwierig jede Anfrage entsprechend zufrieden zu stellen. Deshalb suchen wir laufend Hilfskräfte für Notfälle. Eine Ausbildung als Landwirt oder Hauswirtschafterin ist aber dafür Mindestvoraussetzung.

Wer sich dafür interessiert, soll sich bei uns im Büro melden!

Betriebe, die Hilfe beanspruchen sollten beachten, dass

die SVLFG (Sozialversicherung) die Kosten bei Vorlage einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ab dem 1. Tag übernimmt, wenn der Einsatz bei der Kasse gemeldet wurde, aber keinesfalls rückwirkend. Deshalb in jedem Falle sofort beim MR anrufen, auch wenn die Ersatzkraft selbstbeschafft ist. Ebenso bei Ersatzkraftwechsel.

Eine Verlängerung des bewilligten Zeitraumes ist möglich, sie muss aber vor Ablauf der Bewilligung beantragt werden. Die Kasse übernimmt aber nicht unbegrenzt die Kosten für den Einsatz, selbst wenn eine Arbeitsunfähigkeit vorliegt. Im Zweifelsfalle bei uns oder bei der Kasse selber anfragen.

Bitte darauf achten, dass der Arbeitsnachweis täglich und korrekt vom Helfer/in geführt wird. Der Nachweis soll immer am Betrieb bereit liegen.



>> Agrardieselrückerstattung

Wir haben wieder die Dieselbestätigungen an alle Mitglieder, die Diesel über MR-Arbeiten zugekauft haben (=Auftraggeber) und Mitglieder, die Diesel durch überbetriebliche Arbeiten abgegeben haben (=Auftragnehmer) zugeschickt. Bitte auf Richtigkeit kontrollieren!

Die Antragsformulare können über das Internet unter www.zoll.de heruntergeladen werden oder sie können bei uns im Büro von Mitgliedern kostenlos abgeholt werden. Beim Antrag kann die Dieselmenge der MR-Auftraggeber-Liste hinzugerechnet werden und die Dieselmenge der Auftragnehmer-Liste muss abgezogen werden.

Die **Abgabefrist endet am 30.09.2016**

Bei der Antragstellung sind wir Ihnen gerne gegen eine kleine Unkostenentschädigung behilflich. Eine telefonische Terminvereinbarung mit uns vorher ist von Vorteil. Die Adresse des Hauptzollamtes lautet:

Hauptzollamt Landshut
Postfach 1632, 94006 Passau

>> Biogas-Betreiberschulung

Seit 1.6.2015 ist die neue **TRGS 529 (Technische Regeln für Gefahrenstoffe)** gültig. Für Biogasbetreiber ist deshalb eine Betreiberschulung verpflichtend vorgeschrieben. Es beinhaltet auch eine Prüfung zur Fachkunde „**Tätigkeiten bei der Herstellung von Biogas**“. **Dieser Nachweis muss für 2 Personen pro Anlage vorliegen.** Die bisherigen Nachweise über eine Schulung nach TI 4 verliert laut Fachverband Biogas leider ihre Gültigkeit.

Vom **Biogasberater Sepp Lausch** werden für uns folgende Termine angeboten:

Di., 29. 03.2016 von 9.00 bis 18.00 Uhr im Gasthaus Bauer Kirchasch.

Sa. 2.4.2016 10.00 bis 12.00 Uhr Unfallschutz in der Praxis und Übergabe der Teilnehmerzertifikate.

Kosten 325,- € netto/Person inkl. Schulungsunterlagen, Teilnahmezertifikat, Prüfungsgebühr, Verpflegung und Getränke.

Für MR-Mitglieder gibt es einen Nachlass von 25,- € Anmeldeformulare liegen im MR-Büro bereit.



>> LKW-Führerscheinmodule

Wir vermitteln wieder **Module für LKW-Führerscheine** mit der Fahrschule Englberger in Erding zum Preis für MR-Mitglieder von 69,- € je Modul. Es gibt laufend Termine für die verschiedenen Module. Es werden auch alle 5 Module im Block auf 5 Tage angeboten. Nähere Auskunft über Termine der Kurse bei uns oder bei der Fahrschule.

>> Zahlungsansprüche 2016

Die neuen Zahlungsansprüche (ZA) sind für alle 2015 beantragten Flächen zugeteilt worden (bzw. werden noch zugeteilt). Ein ZA-Handel ist ab dem Prämienjahr 2016 wieder möglich. ZAs können wie bisher dauerhaft (Kauf oder Verkauf) oder nicht dauerhaft (Pacht oder Verpachtung) übertragen werden. Der genaue Ablauf bei der ZA-Übertragung ist lt. AELF noch offen.

Neu ist künftig dass ZA auch ohne Fläche verpachtet werden können. Zudem werden ZA nach zweijähriger Nichtnutzung eingezogen. Ein ZA „bunkern“ durch „eigene Rangfolge“ wie in den Vorjahren ist nicht mehr möglich. Bei Bedarf unterstützen wir Sie bei der Buchung oder Vermittlung.

>> Altreifenentsorgung

Die Altreifensammelaktion ist weiter aktuell. Kosten sind noch gleich. Autoreifen 1,55 € netto, mit Felgen 2,60 € netto. Sonstige Reifen wie Schlepper und LKW je nach Größe 4,10 € bis 31,- € netto. Anmeldung und nähere Auskunft beim MR.



>> Gülleuntersuchung

Zeitig im Frühjahr wird wieder eine Gülleuntersuchung durchgeführt. Probeflaschen und Untersuchungsformulare können bereits jetzt beim MR abgeholt werden. Die Untersuchungen sind für KULAP oder Düngemitteldeklaration gültig.

>> Mitgliederanzeigen

Vario-Plug 4-Schar schwere Ausführung PS-Bedarf ab 110 – 170 PS, **solo zu verleihen oder komplett** mit Case-Schlepper 138 PS

Limmer Karl,
Großwimpasing,
Tel.: 08084/2941
Mobil:
0171/9780914



Striegeln komplett: 15-20,-€/ha

Gülle einstriegeln im Frühjahr (zzgl. 10,-€/ha)
Rapsstoppeln oder **Getreidestoppeln** striegeln,
Zwischenfrucht einstriegeln.



Exaktgrubber Treffler, sehr flache Schare ganzflächiges Durchschneiden des Bodens, Ganz flaches Arbeiten möglich,

Auch für Biobetriebe interessant.

Grubbersaat komplett 120 – 150,-€/ha

Aussaat auf fast alles möglich, außer gepflügt

Grubbern komplett: 60 - 70,-€/ha

Mit Zwischenfruchtsaat zzgl. 5,-€/ha

Grimm Katharina, Neufahrn, 0175/9302892



Rumänischer Arbeiter sucht Anstellung in einem landwirtschaftlichen Betrieb.

Bei Interesse bitte im MR-Büro melden!

MR-Hotelscheck



Gönnen Sie sich **einen Kurzurlaub mit einem Wellnesswochenende** oder schenken Sie jemanden einen Hotelscheck für 3 Tage mit 2 Übernachtungen für 2 Personen, inklusiv Frühstück und ein Wertgutschein von 80,- € zum Preis von 235,- €. Nähere Auskunft im MR-Büro!

Besuchen Sie unsere neue Internetseite

www.mr-erding.de

Mit besten Grüßen

Vorstand Günther Drobilitzsch, GF Bernhard Empl
und das gesamte Team vom